



Regierungsratsbeschluss vom 06. Mai 2025

Interpellation Nr. 38 Brigitta Gerber betreffend Umbau Austrasse: Fehlende Partizipation, Baubeginn während der Planauflage?; schriftliche Beantwortung

P255182

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.

Begründung

Für den Erhalt einer leistungsfähigen städtischen Infrastruktur braucht es in der Austrasse zwischen dem Spalenring und der Holbeinstrasse umfangreiche Sanierungsmassnahmen. Bei dieser Gelegenheit wird der Strassenraum hinsichtlich Verkehrssicherheit und Komfort an die aktuellen gesetzlichen Erfordernisse und Normen angepasst. Dazu gehören Haltestellen, die hindernisfrei und sicher von den Fahrgästen benutzt werden können, sowie ausreichende Abstände zwischen den fahrenden Trams und den anderen Verkehrsteilnehmenden. Die entsprechenden Bestimmungen lassen in der engen Austrasse bezüglich Gestaltung keinen Handlungsspielraum zu. Ein Mitwirkungsverfahren ist unter diesen Umständen nicht gewinnbringend. Die Infrastruktur im Abschnitt Auberg ist noch in gutem Zustand, weshalb der Auberg nicht im Projekt Austrasse integriert ist.

